



Halloween-Aktionen: Hexen füttern die Tiere im Wildpark Knüll

Gruselfans kommen am Sonntag, 27. Oktober, im Naturzentrum Wildpark Knüll auf ihre Kosten. Dann heißt es „Halloween im Wildpark“. Die Besucher können Kürbisse schnitzen, Gruselgeschichten lauschen, basteln und Geisterlieder singen. Das Fest beginnt um 14 Uhr und wird bis in die frühe Abend-

dämmerung gegen 17 Uhr andauern. Alle Teilnehmer zahlen einmalig sieben Euro beim Kauf des Halloween-Kürbisses. Ein Anmeldung ist nicht nötig. Zum Schnitzen sollte jeder Esslöffel und Messer mitbringen. Am Sonntag ist zudem die letzte sonntägliche Schaufütterung geplant. Eine der Wildpark-He-

xen (von links Gudrun Seeck, Anna Hutter, Kirsten Mitlacher und Sara Engelbrecht) versorgt die Tiere. Um 13.50 Uhr startet sie am Waschbärgehege und endet um 16 Uhr bei den Bären. Ab 1. November hat der Park samstags und sonntags von 10 Uhr bis Dämmerung geöffnet. ras

FOTO: WILDPARK KNÜLL